

Roman Heiligenthal

Der Lebensweg Jesu von Nazareth

Eine Spurensicherung

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	10
1 Einleitende Bemerkungen	11
2 Jesusbilder	16
/	
2.1 Das Jesusbild der Aufklärung, oder: Wunder sind erklärbar	17
2.2 Das romantische Jesusbild des Ernest Renan und moderne Gegenentwürfe	18
2.2.1 Exkurs: Ist das Gottesbild des Neuen Testaments inhuman?	20
2.3 Das Jesusbild der religiösen Sozialisten, oder: Jesus als Anwalt der gesellschaftlich Unterprivilegierten und Kritiker der Amtskirche	23
2.4 Das feministische Jesusbild	25
2.5 Jesus als Therapeut und Heiler	27
2.6 Jesus von Nazareth als mythische Gestalt	29
3 Außerbiblische Zeugnisse über Jesus von Nazareth	29
3.1 Heidnische Nachrichten	30
3.2 Jüdische Nachrichten	33
3.3 Außerbiblische christliche Zeugnisse über Jesus	38
3.3.1 Berichte über Jesu Geburt und Kindheit	38
3.3.2 Jesus, die Frauen und ein Jüngling, „der ihn liebte“	40
3.3.3 Gnostische Nachrichten über die Kreuzigung Jesu	41
3.4 Das Jesusbild im Koran	43
4 Der Jude Jesus. Seine Predigt von der Herrschaft Gottes	48
4.1 Jesus als Pharisäer	53
4.1.1 Die Pharisäer zur Zeit Jesu	54
4.2 Die Anerkennung pharisäischer Gerechtigkeit durch Jesus	55
4.3 Die Botschaft Jesu vom Reich Gottes: die Gleichnisse	57
4.4 Die Wunder Jesu als sinnbildliches Zeichen der anbrechenden Herrschaft Gottes	60

4.5	Zusammenfassung: Jesu Predigt von der Herrschaft Gottes	66
5	Jesus, Anwalt der Entrechteten	66
5.1	Jesu Verhältnis zu den Armen: die Seligpreisungen („Makarismen“).	69
5.1.1	Die älteste Fassung der Seligpreisungen.	69
5.1.2	Soziale Spannungen im Palästina des 1. Jahrhunderts	70
	Exkurs: Soziale Motive für Nachfolge in der Jesusbewegung	73
5.1.3	Die Lebenspraxis Jesu an der Seite der Armen.	75
	Exkurs: Das Ethos des Liebespatriarchalismus in den neutestamentlichen Gemeinden am Beispiel des Jakobusbriefes.	76
5.1.4	Jesu Verkündigung an die Armen	78
5.1.5	Jesu Seligpreisung der Armen, eine Herausforderung	79
6	War Jesus ein Revolutionär?	80
6.1	Einleitung.	80
6.2	Zur Forschungsdiskussion.	82
6.3	Jesus, der Mann aus Galiläa	83
6.4	Die zelotische Bewegung.	84
6.5	Jesus und die zelotische Bewegung	86
6.5.1	Die Zinsgroschenepisode (Mk 12, 13-17).	87
6.5.2	Jesu Schwertwort (Lk 22, 35-38).	89
6.6	Der Gewaltverzicht Jesu: das Gebot der Feindesliebe und die Hoffnung auf Änderung.	94
7	Jesus und Qumran	98
7.1	Der wahre Jesus „unter Verschluß“?	98
	Exkurs: Frühchristliche Geschichte als „Konfliktgeschichte“.	102
7.2	Qumran, die Essener und das Neue Testament	104
7.2.1	Das Gemeinschaftsleben	108
7.2.2	Riten: Taufe, Reinigungsbäder, gemeinsame Mahlzeiten und Gebete.	110
7.2.3	Die Lehre aus Qumran: dualistisches Weltbild, Eschatologie und Engellehre.	115
7.2.4	Jesus, Sohn Gottes und der „leidende Messias“ aus Qumran.	119
7.3	„War Jesus ein Essener?	122
7.4	Epilog: eine australische Legende.	123

8	Prozeß und Kreuzigung Jesu.....	125
8.1	Die Darstellung des Geschehensablaufs durch die Evangelien.125
8.2	Rechtliche und politische Rahmenbedingungen des Prozesses.128
8.2.1	Spannungen und Konflikte zwischen jüdischer und römischer Obrigkeit130
8.2.2	Die Einwirkungen der Widerstandsbewegung auf die politische Situation.132
8.3	Die Verhandlung gegen Jesus vor dem Synhedrium	133
8.3.1	Die Festnahme Jesu133
8.3.2	Der formale Ablauf der Verhandlung vor dem Hohen Rat	135
8.4*	Der Konflikt Jesu mit der jüdischen Lokalaristokratie	138
#'5	Die Verhandlung vor Pilatus.141
8.6	Die Kreuzigung Jesu.....	.144
	ä	
	Anmerkungen147
	Überblick zur historischen und politischen Entwicklung in Palästina unter der Römerherrschaft165
	Register der modernen Autoren.167